

Rächer, wie sie zugleich für die erschlagenen Genossen Blutrache üben. Geradeswegs geht's auf Rom los. Den Bettelstolz der Römer verlachen die Germanen; sie können vor einem schwachen, den Grashalmen und vor einem treulosen, dem Rohre vergleichbaren Volke keine Furcht noch Achtung haben. Der erneute Treubruch fordert dann die Strafe heraus, die unerbittlich vollzogen wird. Aber wie gemäßiget verhalten sich die Goten. Nur suchen sie sich andere Sitze; sie wollen sich in dem schönsten, fruchtbarsten Teile niederlassen, in Sizilien und in Nordafrika. Alarichs Tod hält sie davon ab. Die Römer aber wissen sie in das auch schöne Aquitanien zu bringen, wo sie nicht so nahe und also nicht so gefährlich sind. Zugleich verpflichten sie sich die Goten zur Bundesgenossenschaft.

Zusammenfassung.

Vertiefte Wiedergabe der vier Abschnitte.

Überschrift: Die Wanderungen der Westgoten und die Gründung ihres Reiches in Südgallien.

III.

9. Kurze Zeit nachdem Alarich zum ersten Male in Italien eingebrochen war, hatten sich die den Goten verwandten Völker im Innern Deutschlands, wahrscheinlich durch die Slawen gedrängt, in Bewegung gesetzt. Ein Völkerhaufe von mehreren Hunderttausend, zumeist Ostgoten aus Ungarn, drang verheerend über die Alpen in Oberitalien ein. Mit dem Aufgebot aller Macht hat Stiliko diesen Schwarm in der Nähe von Florenz zersprengt und vernichtet. Allein mehrere Jahre darauf flutete eine zweite, noch stärkere Völkerwelle, diesmal durchs Allemannengebiet über den Rhein nach Gallien hinein. Es waren ganze Völker, die Wandalen, Sweben und ein Teil der nichtgermanischen Alanen, welche Gallien überschwemmen. Alle Römerstädte wurden geplündert, viele zerstört. Die Burgunder unter König Gunthachar folgten dem Strome, blieben aber am Mittelrheine sitzen, um Worms, das ihre Hauptstadt wurde. Später wurden sie von den Römern genötigt südwärts an der Rhone sich anzusiedeln. Wandalen, Sweben und Alanen brachen weiter über die Pyrenäen nach Spanien ein, wo sie ebenso fürchterlich hausten. Endlich setzten sich die Eroberer: die Sweben im Nordwesten (Galizien), die Alanen im Westen (Lusitanien, Portugal), die Wandalen im Süden (Vandalusien, Andalusien).

Erzähle!

Überschrift: Die Einfälle neuer Germanenvölker ins weströmische Reich.